

## Informationsblatt

### Netzwerk Natur Tullnerfeld



#### Projektbeschreibung

Das Tullnerfeld ist derzeit in rasantem Wandel vom Agrargebiet zur suburbanen Pendlerregion. Dies lässt befürchten, dass Freiräume für die Natur im Zuge der wirtschaftlichen Entwicklung verloren gehen könnten. Aufgrund des schleichenden Verlustes einer landwirtschaftlich geprägten Identität des Siedlungsraumes und der damit einhergehenden Gefahr der Wandlung einst bäuerlicher Gemeinden mit starker individueller Prägung in anonyme Schlafsiedlungen, sollen Natur- und Landschaftselemente die regionale Identität und die Identifizierung der Bewohner mit ihren Gemeinden fördern.

Trotz des Gesamteindrucks einer intensiven Agrarlandschaft hat das Tullnerfeld großes ökologisches Potential, welches teilweise bereits durch relativ kleinräumige Renaturierungsmaßnahmen gefördert wurde.

#### Ein kurzer Überblick

**Projekträger:**

Naturschutzbund NÖ

**Förderbare Kosten:**

€ 83.923,00

**Fördersatz:**

70%

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

### Als Maßnahmen sind geplant:

- Naturschutzmaßnahmen: Recherche bestehender naturschutzfachlicher Grundlagen, Abhaltung von einem Expertenworkshop, Erarbeitung einer Naturschutzstrategie, Erstellung einer Naturpotentialkarte, Workshops in den Gemeinden, Erstellung eines Maßnahmenkatalogs für Gemeinden, Betreuung von Gemeinden bei der Umsetzung von Maßnahmen
- Bewusstseinsbildende Maßnahmen: Kick-Off Veranstaltung, Exkursionen, Vorträge, Medienarbeit – Facebook, Newsletter, Telefon, Informationsfolder, Informationstafel

### Aktionsfeld 2:

Natürliche Ressourcen und kulturelles Erbe

### Thema 2:

Naturraum gemeinsam erhalten

### Output 5:

Sensibilisierungs- und Umsetzungsmaßnahmen haben zum sichtbaren Erhalt der Artenvielfalt (unter Bedachtnahme des sich abzeichnenden Klimawandels) beigetragen

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union